

Inhaltliche Erschließung in ALMA

Mit Unterstützung der Normdaten der Gemeinsamen Normdatei (GND) werden die Schlagwörter in den MARC 21-Feldern **385, 655 und 689** des Bibliografischen Datensatzes erfasst.

Öffnen des Datensatzes und der Sacherschließungsschablone

Wenn ein Dokument neu inhaltlich erschlossen wird, wird der Datensatz zunächst über die Suche identifiziert. Titeldatensätze können in Alma sowohl aus der IZ (Institutionszone), „lokale“ UBW als auch aus der NZ (Netzwerkzone), Verbund zur inhaltlichen Erschließung im Metadaten-Editor (MD-Editor) geöffnet werden.



Treffer in der IZ, NZ-Datensatz

Variante 1: Im Suchergebnis auf [Datensatz bearbeiten] klicken und den MD-Editor öffnen.

Navigation: [Institution](#) | [Netzwerk](#) | [Gemeinschaft](#)

Alles auswählen | Zuerst sortieren nach: **Relevanz** | Dann sortieren nach: **Relevanz** | 0 ausgewählte Zeilen | [Erweitern](#)

1 [Microeconomics Jeffrey M. Perloff, University of California, Berkeley](#) [Datensatz bearbeiten](#)

Buch (Buch - Physisch) Von Perloff, Jeffrey M. (Boston Pearson Education Limited [2016]) **Sprache:** Englisch **Bestellungen:** 1

Schlagwort: Microeconomics Mikroökonomie **ISBN:** 9780133456912 und andere **MMS-ID:** 990078360430203332

Serie: Always learning ; Pearson global edition ; <<The>> Pearson series in economics **Datensatznummer:** AC13033067

Erstellungsdatum: 30.07.2017 19:56 **Änderungsdatum:** 08.10.2020 05:28

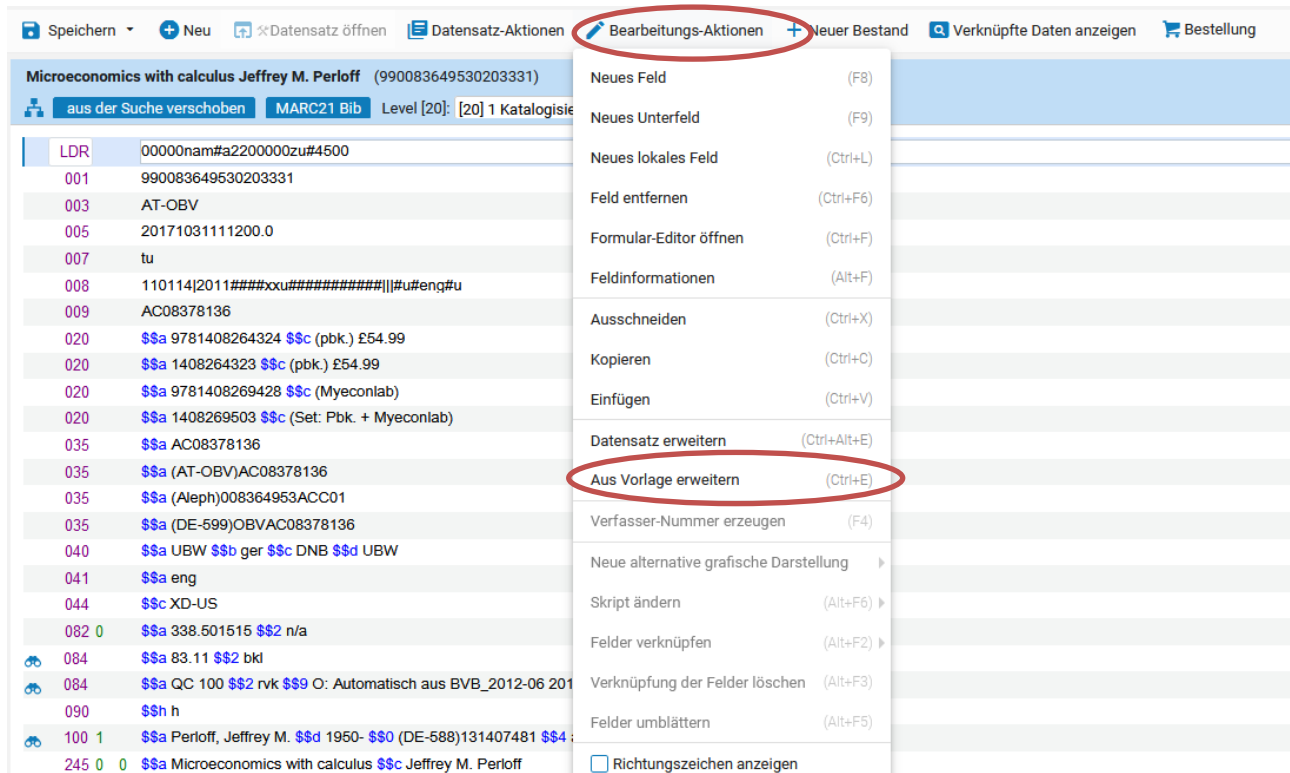
Variante 2: Im Suchergebnis auf den Titel-Link klicken, in die Datensatz-Ansicht wechseln und dann rechts mit [Bearbeiten] den Metadaten-Editor öffnen.

[← Datensatz-Ansicht](#) [Neuer Bestand](#) [Verschieben zum MDE](#) [Zurück](#) [Bearbeiten](#)

MARC | **BIBFRAME**

LDR 01359nam a2200469 c 4500

Im MD-Editor wird die Schablone für Sacherschließung eingefügt. Die SE-Satzschablone kann entweder unter [Bearbeitungs-Aktionen] [Aus Vorlage erweitern] oder mit <Ctrl+E> geöffnet werden.



In der Vorlagen-Liste steht für die inhaltliche Erschließung eine Verbundschablone zur Verfügung [!!SE]. Die Verbundschablone enthält sämtliche Felder, die für die inhaltliche Erschließung im OBV verwendet werden und sortiert sie an die entsprechenden Stellen im Datensatz ein.

Aus Vorlage erweitern

Vorlage auswählen: *

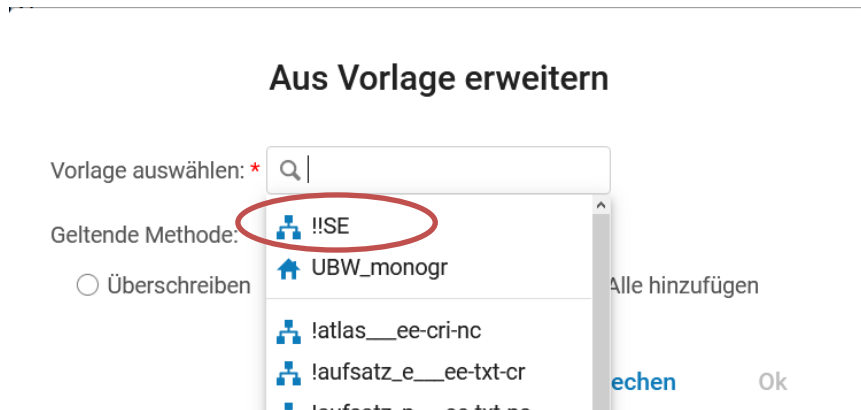
Geltende Methode:

Überschreiben Fehlende hinzufügen Alle hinzufügen

Abbrechen

Ok

Zur Auswahl stehen „Fehlende hinzufügen“ und „Alle hinzufügen“. In das Feld „Vorlage auswählen“ hineinklicken, dann die Schablone !!SE auswählen.



In den Datensatz werden Felder für die inhaltliche Erschließung (082, 084, 655 und 689ff) eingespielt. Wenn bereits Elemente der inhaltlichen Erschließung (084, 655 und 689) im Datensatz enthalten sind, bleiben diese erhalten und können gegebenenfalls nachbearbeitet werden.

Felder für die inhaltliche Erschließung

082 0 4	\$\$a \$\$2 \$\$q		
084	\$\$a \$\$2 bkl	→	Klassifikation
084	\$\$a \$\$2 bkl		
084	\$\$a \$\$2 bkl		
084	\$\$a \$\$2 bkl		
655 7	\$\$a \$\$y \$\$z	→	Formangabe
655 7	\$\$a \$\$y \$\$z		
689 0 0	\$\$a	→	Schlagwörter 689ff
689 0 1	\$\$a		
689 0 2	\$\$a		
689 0 3	\$\$a		
689 0 4	\$\$a		
689 0 5	\$\$a		
689 0 6	\$\$Z	→	Zeitschlagwort
689 0	\$\$5	→	Paraphe
689 1 0	\$\$a		
689 1 1	\$\$a		
689 1 2	\$\$a		
689 1 3	\$\$a		
689 1 4	\$\$a		
689 1 5	\$\$a		
689 1 6	\$\$Z		
689 1	\$\$5		

Eintragen von Klassifikation-Notationen

In der Vorlage sind die nötigen Unterfelder für die Vergabe von Notationen der Klassifikationen, die im OBV vergeben werden, vorbereitet. Die Vergabe und die genauen Felder sind in diesem Skriptum nicht beschrieben, weitere Informationen dazu finden Sie im Katalogisierungshandbuch unter der entsprechenden Klassifikation.

Schlagwortfolge und Vergabe von Schlagwörtern

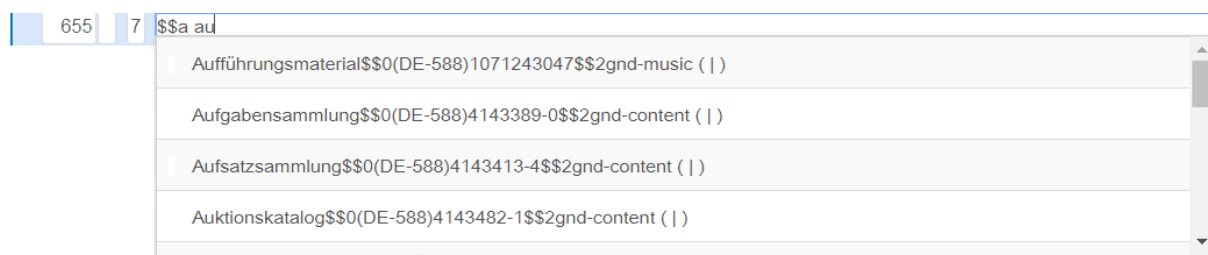
Wenn ein Dokument neu beschlagwortet wird, wird die entsprechende Anzahl der Schlagwortfolgen zum bibliografischen Datensatz hinzugefügt. Zwei Schlagwortfolgen sind in der lokalen SE-Schablone bereits vorgefertigt. Im Datensatz werden die MARC 21-Felder für die Beschlagwortung eingespielt.

Vergabe von Formangaben

Die Formangaben werden im MARC 21-Feld **655** (Index-Term - Genre/Form) erfasst. Die Formangaben werden aus einer Controlled Vocabulary-Liste (CV-Liste) übernommen und das dazugehörige Unterfeld \$\$2 abgespeichert. Bei Formangaben, die eine Körperschaft, eine Zeitangabe und einen Ort verlangen, werden die Subfelder \$\$x für die Körperschaft, \$\$y für die Zeit- und \$\$z für die Ortsangabe verwendet.

655 7 \$\$a \$\$x \$\$y \$\$z

Um eine Suche in der CV-Liste zu starten, muss nach dem \$\$a ein Spatium eingetragen werden und die Liste geht automatisch auf. Zur Navigation in der Liste gibt man den Wortanfang oder einen Wortteil ein. Die Suche darin ist links-rechts trunkiert, die Eingabe *geb* führt zu Ratgeber, *samm* zu Aufsatzsammlung. Man kann auch durch die alphabetische Liste scrollen.



The screenshot shows a MARC 21 field editor. The field number is 655, indicator 7, and subfield \$a contains the text 'au'. A dropdown menu is open, displaying a list of search results for the term 'au'. The results are:

- Aufführungsmaterial\$\$0(DE-588)1071243047\$\$2gnd-music (|)
- Aufgabensammlung\$\$0(DE-588)4143389-0\$\$2gnd-content (|)
- Aufsatzsammlung\$\$0(DE-588)4143413-4\$\$2gnd-content (|)
- Auktionskatalog\$\$0(DE-588)4143482-1\$\$2gnd-content (|)

Soll eine weitere Formangabe vergeben werden, wird ein weiteres Feld 655 befüllt. Wird ein Feld 655 manuell eingefügt, dann bleibt Indikator 1 leer und in Indikator 2 wird die Ziffer 7 eingetragen, zudem muss das Feld mit \$\$a eingeleitet werden.

Vergabe von Schlagwörtern in Schlagwortfolgen

Standard-MARC 21 sieht die Felder 600, 610, 648, 650 und 651 für die verbale Erschließung vor. Diese Standard-Felder sind allerdings für die Beschlagwortung nach RSWK ungeeignet, da mit ihnen eine flexible Folgenbildung nicht möglich ist. Daher wird für die Beschlagwortung im OBV in MARC 21 das wiederholbare Feld **689** verwendet. Im Feld 689 bezeichnet Indikator 1 die Zugehörigkeit und die Anzahl der Schlagwortfolgen (Nummerierung 0-9). Indikator 2 bezeichnet die Position des Schlagwortes in der Schlagwortfolge (Nummerierung 0-9). In das Subfelder \$\$a wird das Schlagwort (Bevorzugter/e Name / Benennung) eingetragen. Das Subfeld \$\$D weist den Entitätentyp aus (z.B. p, g, s) und im Subfeld \$\$0 wird die GND-Nummer eingespielt.

Im Feld 689 wird nach dem Subfeld \$\$a das gesuchte Schlagwort beziehungsweise auch nur der Anfang des Schlagwortes eingetragen und anschließend wird mittels **<F3>** die GND geöffnet.

The screenshot shows the MARC 21 record editor interface. At the top, there are navigation buttons: 'Speichern', 'Neu', 'Datensatz-Aktionen', 'Bearbeitungs-Aktionen', 'Neuer Bestand', and 'Verknüpfte Daten anzeigen'. Below this, the record title is 'Microeconomics Jeffrey M. Perloff, University of California, Berkeley' with the ID '(990127747420203331)'. The editor shows a list of fields with their indicators and subfields. The field 689 is highlighted, and its subfield \$a 'Mikroökonomie' is circled in red. A red arrow points from the circled text to the '<F3>' key, indicating the action to open the GND database.

Field	Indicator 1	Indicator 2	Subfield	Value
204	1		\$\$a	Boston
			\$\$b	Pearson Education Limited
			\$\$c	[2016]
300			\$\$a	800 Seiten
			\$\$b	Illustrationen, Diagramme
336			\$\$b	txt
337			\$\$b	n
338			\$\$b	nc
490	0		\$\$a	<<The>> Pearson series in economics
490	0		\$\$a	Pearson global edition
490	0		\$\$a	Always learning
500			\$\$a	Literaturverzeichnis: Seite 760-767
650	0		\$\$a	Microeconomics
655	7		\$\$a	\$\$x
			\$\$y	\$\$z
655	7		\$\$a	\$\$x
			\$\$y	\$\$z
689	0	0	\$\$a	Mikroökonomie
689	0	2	\$\$a	
689	0	3	\$\$a	
689	0	4	\$\$a	

Suche und Auswahl von Schlagwörtern in der Gemeinsamen Normdatei (GND)

In einem neuen Fenster öffnet sich die Indexliste der GND. Der linke Reiter beschriftet mit GND ist für die GND-Verlinkung bedeutend, im rechten Reiter, beschriftet mit Indexeinträge aus Titeldatensätzen, werden in anderen bibliografischen Datensätzen vorhandene Schlagwörter (Headings) angezeigt. Der blaue Stern vor einem Eintrag zeigt an, dass es sich um eine Bevorzugte Namensform handelt. Es werden 20 Indexeinträge aufgelistet, mit den Pfeilen ist Vorwärts- und Rückwärtsblättern möglich.

Microeconomics Jeffrey M. Perloff, University of California, Berkeley (990127747420203331)

Level [20]: [20] 1 KatalogisiererIn Aufnahme 10 MARC21 Bib

689 1 0 \$\$\$ Mikroökonomie

GND Indexeinträge aus Titelsätzen

Mikroökonomisches Modell (DE-588)4125908-7 s s gnd1	Ansicht	Auswählen
★ Mikroökonomie (DE-588)4039225-9 s s gnd1	Ansicht	Auswählen
Mikroökonomik (DE-588)4039225-9 s s gnd1	Ansicht	Auswählen
Mikroökonomik für Bachelorstudenten Spaeterer Name Woeckener, Bernd 1961- (DE-588)1208850806 u f gnd3	Ansicht	Auswählen
Mikroökonomik Spaeterer Name Woeckener, Bernd 1961- (DE-588)1208850806 u f gnd3	Ansicht	Auswählen
★ Mikroökonomische Fundierung (DE-588)4206633-5 s s gnd1	Ansicht	Auswählen

Das GND-Fenster schließt sich nach der Übernahme mit [Auswählen] und im bibliografischen Datensatz erscheint, links neben der Feldnummer, ein Fernglas, das die aktive Verlinkung zur Normdatei anzeigt, das Subfeld \$\$D weist den Entitätentyp aus und im Subfeld \$\$0 (\$\$ Null) wird die GND-Nummer eingespielt.

Microeconomics Jeffrey M. Perloff, University of California, Berkeley (990127747420203331)

Level [20]: [20] 1 KatalogisiererIn Aufnahme 10 MARC21 Bib

084	\$\$\$	\$\$\$2	msc
084	\$\$\$	\$\$\$2	msc
084	\$\$\$	\$\$\$2	rvk
084	\$\$\$	\$\$\$2	rvk
100	1	\$\$\$	Perloff, Jeffrey M. \$\$\$d 1950- \$\$\$0 (DE-588)131407481 \$\$\$4 aut
245	1	0	\$\$\$ Microeconomics \$\$\$c Jeffrey M. Perloff, University of California, Berkeley
250			\$\$\$ Seventh edition, global edition
264	1		\$\$\$ Boston \$\$\$b Pearson Education Limited \$\$\$c [2016]
300			\$\$\$ 800 Seiten \$\$\$b Illustrationen, Diagramme
336			\$\$\$b txt
337			\$\$\$b n
338			\$\$\$b nc
490	0		\$\$\$ <<The>> Pearson series in economics
490	0		\$\$\$ Pearson global edition
490	0		\$\$\$ Always learning
500			\$\$\$ Literaturverzeichnis: Seite 760-767
650	0		\$\$\$ Microeconomics
655	7		\$\$\$ \$\$\$x \$\$\$y \$\$\$z
655	7		\$\$\$ \$\$\$x \$\$\$y \$\$\$z
689	0	0	\$\$\$ Mikroökonomie \$\$\$D s \$\$\$0 (DE-588)4039225-9
689	0	2	\$\$\$
689	0	3	\$\$\$
689	0	4	\$\$\$
689	0	5	\$\$\$

Allgemeines zu den Normeinträgen in der GND

Über [Ansicht] kann die genaue Beschreibung des Norm-Datensatzes geöffnet werden. Der GND-Datensatz ist nur zum Lesen und Informieren, es können hier keine direkten Änderungen am GND-Datensatz vorgenommen werden.

The screenshot shows the ALMA GND interface. On the left, a list of GND entries is displayed, each with an 'Ansicht' (View) button. The entry 'Mikroökonomie | (DE-588)4039225-9 | s | s | gnd1' is selected, and its 'Ansicht' button is circled in red. On the right, the detailed view of this entry is shown, including its authority (988688076300041) and a list of related terms and their relationships.

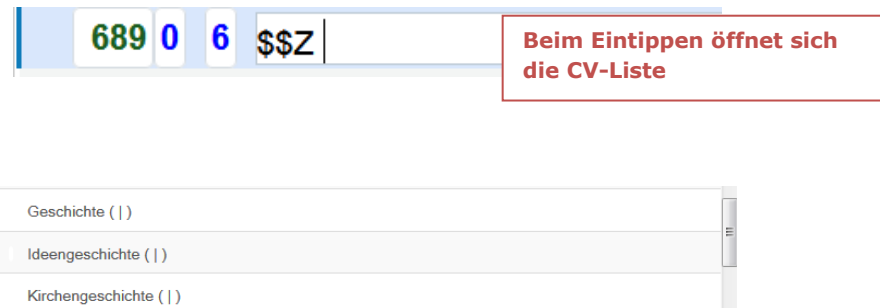
Wird das Schlagwort nicht ausgewählt und soll stattdessen ein anderes gesucht werden, dann wird der Sucheinstieg gelöscht. Das neue Schlagwort wird **nach \$\$a** in das Suchfeld geschrieben und über die Lupe, ganz rechts im Suchfeld, eine neue Suche gestartet.

Hinweissätze dürfen nicht verlinkt werden. Diese müssen in der GND getrennt gesucht werden und in separaten Feldern verlinkt werden (z.B.: Theaterpublikum -> Theater und Publikum).

This screenshot shows the ALMA GND interface with two red annotations. The first annotation, 'Neues Schlagwort eingeben', points to the search field where the text '\$\$a' is entered. The second annotation, 'Hinweissatz - Nicht verlinken', points to a GND entry with a note: '!!! Hinweissatz - Nicht verlinken !!! -> Produktionsstruktur | Unternehmen |'. This entry is highlighted in grey, indicating it should not be linked.

Vergabe von Zeitschlagwörtern

In RDA-Datensätzen werden die Zeitschlagwörter nicht mit der GND verknüpft. Zeitschlagwörter stehen in einem eigenen Feld 689 mit dem Subfeld \$\$Z. Beim Abspeichern wird das Subfeld \$\$Z in ein Subfeld \$\$A umgewandelt, das die Entitätencodierung z enthält. Das Zeitschlagwort wird aus der CV-Liste ausgewählt und gegebenenfalls mit Jahreszahlen versehen. Die Zeitschlagwörter stehen in der Regel am Ende der SW-Folge.



An die Zeitschlagwörter können die entsprechenden Jahreszahlen nach einem Spatium angehängt werden, z.B. Geschichte 1956-1965, Kirchengeschichte 15 v. Chr.-25, Geistesgeschichte Anfänge-.

Einfügen von zusätzlichen 689 Feldern in Schlagwortfolgen

Sollen Schlagwortfolgen mit Schlagwörtern manuell ergänzt werden, ist die jeweilige Stelle in der Schlagwortfolge zu beachten. Der erste und zweite Indikator müssen an die entsprechende Stelle in der Schlagwortfolge angepasst werden, z.B. soll ein erstes Schlagwort in der ersten Schlagwortfolge ergänzt werden, muss beim ersten und zweiten Indikator jeweils eine 0 eingetragen werden, soll ein Schlagwort an der dritten Stelle in der zweiten Schlagwortfolge ergänzt werden, erhält der erste Indikator eine 1 für die zweite Schlagwortfolge und der zweite Indikator eine 2 für das dritte Schlagwort in der zweiten Schlagwortfolge.

Eintragen der Bearbeiter*in (Paraphe)

Die Alma-Paraphe (in Kleinbuchstaben) wird in das Subfeld \$\$5 des letzten Feldes der Schlagwortfolge (zweiter Indikator blank) eingetragen. Steht bereits eine Paraphe im Subfeld \$\$5, dann wird die eigene Paraphe mit einem Spatium dahinter geschrieben.



Nach dem Abspeichern wird vor die Paraphe ein weiteres Subfeld \$\$5 mit der ISIL des Verbundes eingespielt.

689 0 0 \$\$a Mikroökonomie \$\$D s \$\$0 (DE-588)4039225-9
689 0 \$\$5 AT-OBV \$\$5 ubw0192

Zielgruppe

Die Zielgruppe wird im wiederholbaren Feld 385 erfasst. Dieses ist nicht in der SE-Verbundschablone vorgegeben, sondern muss manuell eingefügt werden. Die Indikator 1 und 2 bleiben leer, außerdem muss das Feld mit \$\$a eingeleitet werden. Die Zielgruppe wird aus einer Controlled Vocabulary-Liste (CV-Liste) übernommen und im dazugehörigen Unterfeld \$\$0 ist die GND-Nummer abgebildet.

Als Zielgruppe werden vergeben:

- Erwachsener
- Jugend (12-15 Jahre)
- Kind (1-12 Jahre)
- Lehrer
- Leseanfänger
- Schüler (bis Matura)
- Sehbehinderter
- Vorschulkind (3-6Jahr)

Speichern und freigeben eines fertigen Datensatzes

Mit dem Button [Speichern] wird der Datensatz abgespeichert. Der Pfeil rechts vom Button [Speichern] öffnet das Menü mit weiteren Möglichkeiten zum Speichern und Freigeben des Datensatzes. Wird die Funktion [Datensatz speichern und freigeben] ausgewählt, wird der Datensatz im Anschluss geschlossen und ist auch gleich freigegeben.

